

**Antrag****des Abg. Jonas Weber u. a. SPD****Kontrollen von Tiertransporten**

Der Landtag wolle beschließen,  
die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

1. in welchem Umfang in den Jahren 2022, 2023, 2024 und in diesem Jahr bislang Tiertransporte kontrolliert wurden und welches Personal dafür zur Verfügung steht;
2. in wie vielen Fällen es sich jeweils um Kontrollen bei Abfahrt, Unterwegs-Kontrollen und Kontrollen bei Ankunft gehandelt hat;
3. wie viele Verstöße gegen die Transportvorschriften dabei in den einzelnen Jahren festgestellt wurden;
4. welche Verstöße gegen die Transportvorschriften besonders häufig vorkamen;
5. welche Konsequenzen die Verstöße hatten, insbesondere, wie viele Verwarnungen und Bußgeldbescheide sie zur Folge hatten;
6. ob und in wie vielen Fällen der Transport abgebrochen wurde oder zum Ausgangsort zurückgeschickt wurde;
7. inwieweit bei Kälbertransporten die Einhaltung der besonderen Auflagen zum Transport kontrolliert wurde und wird, indem man sie zum Beispiel kurz nach ihrer Abfahrt stoppt und kontrolliert;
8. inwieweit zwischenzeitlich Erfolge zur Eindämmung von Kälbertransporten erzielt wurden, indem die Kälber- und Bullenmast im Land, auch durch Fördermittel, ausgeweitet werden konnte;
9. inwieweit auffiel, dass zum Beispiel zu bestimmten Tageszeiten die Transporte nur leer vorgefunden wurden, bzw. aufgrund von Warnungen anderer Transporteure die Kontrollen erschwert wurden;
10. wie viele Kontrollen stattfanden, als laut einer Pressemitteilung vom 30. September 2025 Fahrzeuge im Beisein der Minister Peter Hauk und Thomas Strobl Ende September am Autobahnkreuz Walldorf kontrolliert wurden;
11. wie viele und was für Tiere bei diesen Kontrollen (siehe Ziffer 8) in den Transportfahrzeugen vorgefunden wurden, bzw. ob und wie viele leere Transportfahrzeuge kontrolliert wurden.

2.12.2025

Weber, Röderer, Storz, Rolland, Steinhülb-Joos SPD

**Begründung**

Nach wie vor finden zahlreiche Tiertransporte auch über längere Strecken hinweg im Zuge des Erwerbs der Tiere oder aus züchterischen Gründen statt. Dabei gelten zahlreiche spezifische Vorgaben für den Transport hinsichtlich Pausen, Fütterung, Tränken und anderer Rahmenbedingungen.

Der Antrag erfragt daher den aktuellen Stand von Kontrollen in diesem Bereich und den Ergebnissen der Kontrollen, auch der in einer Pressemitteilung öffentlich gemachten Kontrolle im Beisein zweier Minister der Landesregierung.